

CDU-Fraktion (Anfrage Nr. 15-1679/2019)

Eingereicht am 07.06.2019 um 10:42 Uhr.

Clevertorbrücke

An der südlichen Seite der Clevertorbrücke wurde in den letzten Wochen eine Zuwegung/Behelfsstraße entfernt, welche vom Franz-Mock-Weg zum Unterbau der o.g. Brücke führte. Auf Sockeln im Brückenunterbau sollen harte Drogen konsumiert werden bzw. Nachlager augenscheinlich obdachloser Menschen aufgeschlagen worden sein. Des Weiteren sollen hier benutzte Spritzen und andere Utensilien, wie sie zum Konsum von Drogen verwendet werden, vorzufinden sein.

Wir fragen die Verwaltung:

- 1) Warum wurde die Zuwegung entfernt und welche Kosten sind durch die Entfernung entstanden?
- 2) Wie soll zukünftig eine routinemäßige Untersuchung der Brücke ohne Zuwegung stattfinden können und wie hoch sind die prognostizierten Kosten für den Fall, dass für etwaige Instandhaltungsmaßnahmen erneut eine Zuwegung errichtet werden muss?
- 3) Wie häufig findet eine Kontrolle des Brückenunterbaus durch den städtischen Ordnungsdienst bzw. die Landespolizei statt und mit welchem Ergebnis? (Bitte Auflistung festgestellter Ordnungswidrigkeiten, Straftaten etc. in den letzten drei Jahren)

66
Hannover / 07.06.2019